

03.10.2022 – 09:29 Uhr

Die digitale Zukunft in Vaduz erleben

Vaduz (ots) -

Die digitale Zukunft steht im Zentrum des Digitaltag Vaduz am Samstag, 15. Oktober 2022. Bei freiem Eintritt können Besucherinnen und Besucher im Kunstmuseum Liechtenstein und im Live-Stream hochkarätige Referenten und innovative Aussteller hautnah erleben.

Vaduz ist erneut Standort des Schweizer Digitaltags. Am Samstag, 15. Oktober können Besucherinnen und Besucher im Café des Kunstmuseums Liechtenstein einen Blick in die digitale Zukunft werfen. Der Digitaltag in Vaduz bietet erneut digitale Innovationen und Attraktionen. Die Bevölkerung kann die Programmpunkte kostenlos vor Ort oder per Live-Stream verfolgen.

Meinung der Bevölkerung gefragt

Der Digitaltag in Vaduz startet um 10 Uhr mit dem offiziellen Eröffnungsanlass. Nach Ansprachen von Bürgermeister Manfred Bischof und Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni präsentiert Christian Frommelt, Direktor des Liechtenstein-Instituts, die Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage zum digitalen Wandel in Liechtenstein. Die Umfrage im Auftrag von www.digital-liechtenstein.li soll Auskunft darüber geben, wie die Bevölkerung zu den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung steht und einen Handlungsrahmen für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft geben. Eine Live-Schaltung in die hybride Lernfabrik der Fachhochschule Ost zeigt auf, wie Produktion im Zeitalter von Industrie 4.0 aussieht und welche Möglichkeiten sich für die Wirtschaft bieten.

Hauptreferent Yanga Rogeshwar

Im Anschluss gibt der bekannte Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar einen Einblick in die digitale Zukunft. Yogeshwar zählt zu den führenden Wissenschaftsjournalisten Deutschlands und hat zahlreiche TV-Sendungen im Bereich der Wissensvermittlung entwickelt und moderiert. Der frisch gebackene Grossvater zeigt in seinem Vortrag "Emils Welt" auf, wie zukünftige Generationen in der digitalen Welt aufwachsen und wie wir künftig mit Informationen und Wissen umgehen müssen.

Medienkompetenz im Alltag

Am Nachmittagsevent ab 13.30 Uhr wird das Thema "Medienkompetenz im Alltag" vertieft. Jochen Fasco ist Beauftragter für Medienkompetenz der Landesmedienanstalten in Deutschland und beschäftigt sich intensiv mit Themen wie Medienbildung, Jugendschutz und Fake News. Er wird in seinem Vortrag darauf eingehen, welche Massnahmen notwendig sind, um Schülerinnen und Schüler aber auch Erwachsene für die digitale Medienwelt vorzubereiten und besser zu schulen. Im Anschluss vertieft Moderatorin Michelle Kranz das Thema mit weiteren Experten aus Liechtenstein.

Virtuelle Attraktionen erleben

Nach dem Eröffnungsanlass können die Besucherinnen und Besucher bis 16 Uhr digitale Innovationen im Kunstmuseum hautnah erleben. Die Gäste erhalten dank einer Virtual-Reality-Brille einen Einblick in die hybride Lernfabrik der Fachhochschule Ost, können personalisierte Unihockey-Bälle auf digitalem Wege produzieren und erhalten kostenlosen Kaffee, sofern sie bereit sind, persönliche Daten abzugeben. Das Tauschgeschäft ist Teil einer Sensibilisierungskampagne der Organisation opendata.ch, um das Bewusstsein für den Wert von Daten zu fördern.

Teilnahme vor Ort oder im Live-Stream möglich

Der Digitaltag in Vaduz kann sowohl vor Ort im Kunstmuseum als auch im Live-Stream verfolgt werden. Bei einer physischen Teilnahme wird um Anmeldung gebeten. Der Live-Stream läuft unter www.digitaltag.li sowie auf den Medien-Portalen www.vaterland.li und www.volksblatt.li.

Der Digitaltag in Vaduz ist eines der Aushängeschilder der Organisation digital-liechtenstein.li und wird von der Gemeinde Vaduz und von der Regierung getragen. digital-liechtenstein.li steht unter dem Patronat des Fürstenhauses und der Liechtensteiner Regierung und vereint mittlerweile mehr als 55 Unternehmen und Organisationen mit dem gemeinsamen Ziel, Liechtenstein zu einem führenden Digitalstandort zu entwickeln.

Infos und Anmeldungen unter www.digitaltag.li.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt
Patrick Stahl, Eventagentur Skunk AG
T +423 231 18 28

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100895877> abgerufen werden.